

Landkreis Rottweil



Nachtragssatzung und Nachtrags-Haushaltsplan

2009

Inhaltsübersicht
für den Nachtrags-Haushaltsplan des Landkreises Rottweil 2009

Nachtragssatzung	3
Vorbericht zum Nachtrags-Haushaltsplan.....	5
Gesamtplan.....	13
1. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben	15
2. Haushaltsquerschnitt	19
3. Gruppierungsübersicht	31
4. Finanzierungsübersicht.....	39
Zusammenfassung der Änderungen des Nachtrags-Haushaltsplans	41
Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2009	43
Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2009	49
Anlagen	
Nr. 3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und des Betriebsvermögens.....	53

Nachtragssatzung

des Landkreises Rottweil für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund der §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19.06.1987 (GBl. S. 288) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) mit den jeweils geltenden Änderungen dieser Gesetze, hat der Kreistag am 20.07.2009 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

Es verändern sich die Einnahmen und Ausgaben je um

		717.371 €	auf 132.087.715 €
davon	im Verwaltungshaushalt	-192.752 €	124.003.732 €
	im Vermögenshaushalt	910.123 €	8.083.983 €

§ 2

Im Übrigen bleibt die Haushaltssatzung vom 15.12.2008 unverändert.

Rottweil, 20.07.2009
Der Vorsitzende des Kreistags



Dr. Wolf-Rüdiger Michel
Landrat

Vorbericht zum Nachtrags-Haushaltsplan 2009

1. Allgemeine Ausgangslage

Am 15.12.2008 wurde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2009 vom Kreistag beschlossen. Der Haushaltsplan wurde in Einnahmen und Ausgaben auf je 131.370.344 € festgesetzt, hiervon entfielen auf den Verwaltungshaushalt 124.196.484 € und auf den Vermögenshaushalt 7.173.860 €. Gem. § 48 LKrO i.V.m. § 81 Abs. 3 und 121 Abs. 2 GemO wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan durch das Regierungspräsidium Freiburg mit Erlass vom 23.01.2009 bestätigt.

Der Haushaltsplan enthält gem. § 80 Abs. 1 GemO alle im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben. Eine Nachtragssatzung ist gem. § 82 Abs. 2 Nr. 3 GemO zu erstellen, wenn Ausgaben des Vermögenshaushalts für bisher nicht veranschlagte Investitionen geleistet werden sollen.

Eine dementsprechend nicht veranschlagte Investition im Vermögenshaushalt stellt der Erwerb des Gebäudes Nr. 19 in der Bismarckstraße dar. Gem. Beschluss des Kreistages vom 20.07.2009 soll das Gebäude in diesem Jahr erworben werden. Das Gebäude wurde 1993 durch das Land Baden-Württemberg speziell für die Anforderungen des Gesundheitsamts gebaut. Durch die Sonderbehördeneingliederung 1995 wurde das ehemals selbstständige Amt 2005 in das Landratsamt eingegliedert. Seither wird das Gebäude vom Landkreis beim Land gemietet.

Gem. § 82 Abs. 2 Nr. 2 GemO wäre eine Nachtragssatzung dann zu erstellen, wenn bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Ausgaben bei einzelnen Haushaltsstellen in einem im Verhältnis zu den Gesamtausgaben des Haushaltsplans erheblichen Umfang geleistet werden müssen. Dies trifft auf die im Folgenden zu leistenden Ausgaben nicht zu, diese sollen ungeachtet dessen ebenfalls in der Nachtragssatzung Berücksichtigung finden.

Am 20. Februar 2009 verabschiedete der Bund das Konjunkturpaket II mit dem Ziel, in den Jahren 2009 und 2010 Maßnahmen zu treffen, die den wirtschaftlichen Abschwung mildern. Teil des Pakets ist das Zukunftsinvestitionsgesetz, mit dem die beiden Investitionsschwerpunkte Bildung und Infrastruktur gefördert werden sollen. Baden-Württemberg erhält 1,238 Mrd. € an Bundesmitteln, die durch Mittel des Landes- bzw. der Kommunen in Höhe von 25 % der Investitionssummen kofinanziert werden sollen. Der auf die baden-württembergischen Kommunen entfallende Anteil beträgt 866 Mio. €, davon 499 Mio. € für den Bereich Bildung und 367 Mio. € für den Bereich Infrastruktur. Die Investitionen müssen kurzfristig umgesetzt werden können. Die Mittel sollen mindestens zur Hälfte bis Ende 2009 abgerufen werden. Im Jahr 2011 können die Finanzhilfen nur für Investitionsvorhaben eingesetzt werden, die noch in 2010 begonnen wurden und bei denen im Jahr 2011 ein selbstständiger Abschnitt des Investitionsvorhabens abgeschlossen wird.

Für den Bereich Bildung erhält der Landkreis Rottweil als Schulträger gem. Bewilligungsbescheid vom 05.05.2009 1.234.417 €. Zusammen mit einem Kofinanzierungsanteil in Höhe von 550.483 € ergibt sich eine zusätzliche Investitionssumme über 1,785 Mio. € in den Jahren 2009 und 2010. Die Mittel werden für die energetische Sanierung der Gebäude der Robert-Gleichauf-Schule Oberndorf a.N. und für den Austausch von Heizungspumpen in den Berufsschulzentren Schramberg und Rottweil verwendet.

Die Finanzierung sowohl des o.g. Gebäudekaufs als auch des Eigenanteils an der energetischen Sanierung erfolgt über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

Diese und weitere Veränderungen haben Auswirkungen auf die Zuführungsrate vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt, die Nettoinvestitionsrate und den Stand der Rücklagen. Die Änderungen sind auf den folgenden Seiten dargestellt. Auf die Anpassung der Finanzplanung wird verzichtet.

2. Verwaltungshaushalt

Einnahmen/Ausgaben im Zuge des Konjunkturpakets II

Wie weiter oben bereits dargestellt, haben die Ausgaben in den Jahren 2009 und 2010 zu erfolgen und müssen dementsprechend zu 25 % in 2009 kofinanziert werden. In 2009 sind gem. der energietechnischen Untersuchungen der Gebäude und Liegenschaften des Landkreises Rottweil des Büros Maurer folgende Maßnahmen geplant:

- Berufsschulzentrum Oberndorf

Die energetische Sanierung der Teckstraße 33, Bau 5 (Kienzlebau), mit den Schwerpunkten Dachdeckendämmung, Vollwärmeschutz und Fensteraustausch. Im bisherigen Haushalt sind für diesen Zweck bereits 103 T € eingestellt. Diese sollen um 632 T € aufgestockt werden.

- Berufsschulzentrum Schramberg und Rottweil

Bei beiden Berufsschulzentren ist der Austausch von Heizungspumpen vorgesehen. Im bisherigen Haushalt sind noch keine Mittel eingestellt, daher sind insgesamt Mittel von 187,9 T € notwendig.

Durch beide Maßnahmen werden in 2009 zusätzlich 819,9 T € mehr ausgegeben. Hiervon trägt der Landkreis 25 % was ca. 205 T € entspricht. Den Restbetrag erhält der Landkreis über eine Zuweisung des Landes über ca. 615 T €.

Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft nach § 8 FAG

Aufgrund der Senkung der Kopfbeträge von 505 €/Einwohner um 7 €/Einwohner auf nunmehr 498 €/Einwohner und der vorliegenden ersten Abschlusszahlung nach dem Finanzausgleichsgesetz 2008 für diesen Bereich, werden sich die Einnahmen für die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft gem. § 8 FAG um insgesamt 771,3 T € für den Landkreis verringern.

Soziallastenausgleich zwischen den Landkreisen nach § 22 FAG

Aufgrund der neuesten Zahlen nach dem Finanzausgleichsgesetz werden sich die Einnahmen im Bereich des Soziallastenausgleichs zwischen den Landkreisen um 62 T € für den Landkreis erhöhen.

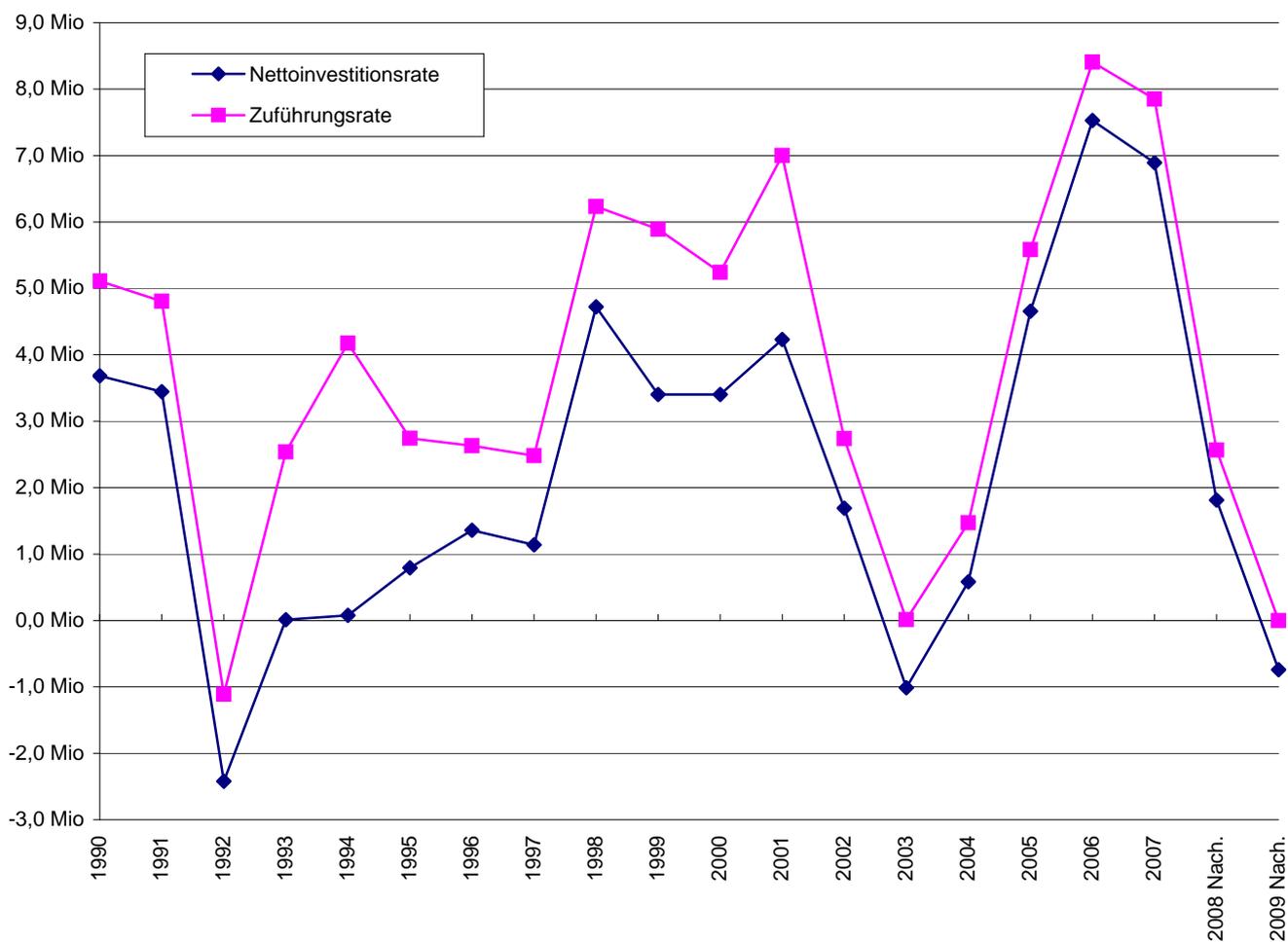
Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt

Aufgrund der oben genannten Änderungen der Einnahme- und Ausgabesituation ist der Verwaltungshaushalt nicht mehr ausgeglichen. Da dieser jedoch haushaltsrechtlich ausgeglichen sein muss, ist eine Zuführung vom Vermögenshaushalt zum Verwaltungshaushalt in Höhe von 101,6 T € notwendig. Gem. § 22 Abs. 1 GemHVO muss die Zuführung zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden können. Dies kann nur unterbleiben, wenn sogenannte Ersatzdeckungsmittel – darunter fällt auch die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage – zur Verfügung stehen. Zuletzt konnte die Zuführungsrate in 2003 nicht mehr erreicht werden.

Entwicklung von Zuführungsrate und Netto-Investitionsrate (in Mio. €)

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt und die Netto-Investitionsrate gelten als Gradmesser für die Finanzkraft des Haushalts. Beide Werte bringen zum Ausdruck, mit welchem Eigenanteil die Kommune zur Finanzierung ihrer Investitionen beiträgt. Nach § 22 GemHVO ist dem Vermögenshaushalt mindestens der Betrag zuzuführen, der die Ausgaben für die ordentliche Darlehenstilgung deckt.

	Ergebnis 2003	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Ergebnis 2006	Ergebnis 2007	Nachtrag 2008	Nachtrag 2009
Zuführungsrate	0,011	1,472	5,581	8,408	7,850	2,567	0,000
- ordentliche Tilgung	1,025	0,890	0,927	0,882	0,960	0,757	0,740
Netto-Investitionsrate	-1,014	0,582	4,654	7,526	6,890	1,810	-0,740



3. Vermögenshaushalt

Kauf des Gebäudes in der Bismarckstraße 19

Um die bisherigen Mietzahlungen in Höhe von 75,2 T €/Jahr zu sparen und für den Landkreis anstelle dessen Vermögen zu bilden, ist der Kauf des Gebäudes in der Bismarckstraße 19 geplant. Nach längeren Verhandlungen mit Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Konstanz, Außenstelle Rottweil, konnte ein Kaufpreis von 770 T € erzielt werden.

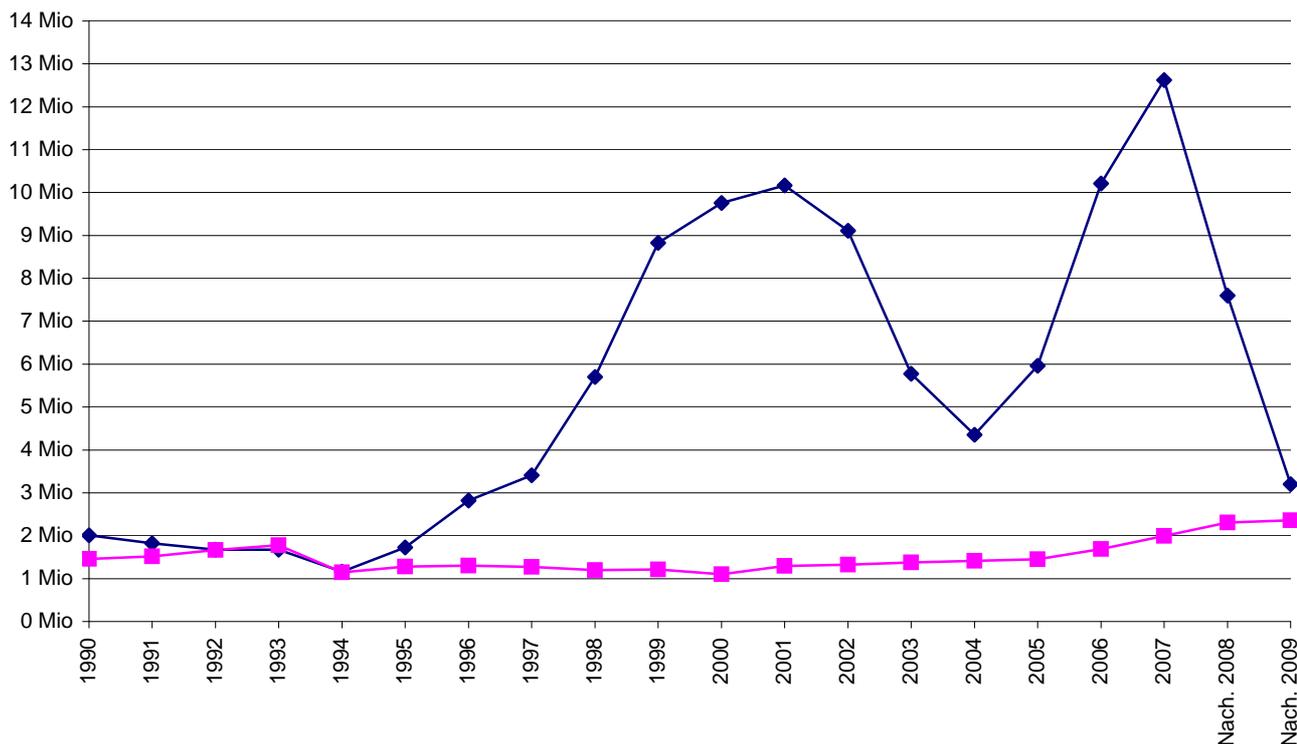
Über den reinen Kaufpreis hinaus werden Ausgaben für notwendige Brandschutzmaßnahmen anfallen, die über den Sammelnachweis Bauunterhaltung durch den Landkreis erfolgen sollen. Dabei muss u.a. das bisher offene Treppenhaus baulich abgetrennt werden. Für diese Maßnahmen werden 70 T € benötigt. Weitere 38,5 T € werden an Grunderwerbsteuer und Notarkosten anfallen. Die Grunderwerbsteuer fließt über das Finanzausgleichsgesetz zu 55 %, d.h. ca. 15 T €, wieder an den Landkreis zurück.

4. Allgemeine Rücklage

Zur Finanzierung der angesprochenen Punkte ist eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage notwendig. Die allgemeine Rücklage weist zu Beginn des Haushaltsjahres unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses für 2008 einen Stand von 9.407.765,07 € aus. Die bisher in 2009 geplante Rücklagenentnahme in Höhe von 4.238.868 € erhöht sich um 1.922.775 € auf dann 6.206.643 €. Der Bestand liegt damit nur noch 847.700 € über der Mindestrücklage. Die Veränderung ist in Anlage 3 dargestellt.

Entwicklung der allgemeinen Rücklage von 1990 - 2009 (in Mio. €)

Dargestellt ist jeweils der Rücklagenstand zum Ende des Jahres. Siehe auch Anlage 3.



Wesentliche Veränderungen des Verwaltungshaushalts 2009 gegenüber dem Vorjahr auf einen Blick:

1. Einnahmen

• Kreisumlage	+ 1.794.100 €
• Finanzausgleichsgesetz	
- Schlüsselzuweisungen (§ 8)	- 38.100 €
- Soziallastenausgleich zwischen den Landkreisen (§ 22)	+ 436.700 €
- Sonderbehörden 1995 (§ 11 Abs. 4)	+ 94.800 €
- Verwaltungsreform (§ 11 Abs. 5)	- 290.100 €
- Schullastenausgleich (§ 17)	+ 200.000 €
• Infrastrukturförderung ländlicher Raum	- 100.000 €
• Ringzug, ÖPNV und Schülerbeförderung	+ 87.000 €
• Zuweisungen des Landes (Konjunkturpaket)	+ 614.900 €
• Zuführung vom Vermögenshaushalt	+ 101.600 €

2. Ausgaben

• Personalausgaben	+ 1.054.800 €
• Sozial- und Jugendhilfe	- 608.000 €
• Ringzug, ÖPNV und Schülerbeförderung	- 66.100 €
• Umlagen	
- Finanzausgleichsumlage	+ 616.600 €
- KVJS	- 42.000 €
- LWV i.A.	- 107.000 €
• Zinsausgaben	- 32.200 €
• Gebäudeunterhaltung (Anlage 5)	+ 1.169.800 €
• Gebäudebewirtschaftung (Anlage 6)	+ 30.600 €
• EDV-Haushalt (Anlage 7)	- 140.000 €
• Infrastrukturförderung ländlicher Raum	- 200.000 €
• Abmangel Gesundheitszentren	+ 1.264.400 €
• Ausgaben Konjunkturpaket	+ 819.900 €
• Zuführung zum Vermögenshaushalt	- 2.566.790 €

Die Absenkung des Umlagesatzes der Kreisumlage um 1,0 Prozentpunkte führt zu einem Einnahmeverlust von 1,38 Mio. €

Schwerpunkte des Vermögenshaushalts 2009

I. <u>Einnahmen</u>	2009 Nachtrag	2008 Nachtrag
1. Veräußerung - von Anlagevermögen	0,005 Mio. € (0,06 v.H.)	0,028 Mio. € (0,30 v.H.)
2. Zuweisungen vom Bund - Straßenbaubetrieb	0,050 Mio. € (0,62 v.H.)	0,050 Mio. € (0,54 v.H.)
3. Zuweisungen vom Land - Schulhausbauten - Straßenbau und Fahrzeuge (GVFG und § 25 FAG) - Feuerwehr	0,006 Mio. € 1,731 Mio. € 0,073 Mio. € <hr/> 1,810 Mio. € (22,39 v.H.)	0,006 Mio. € 1,646 Mio. € --- <hr/> 1,652 Mio. € (17,70 v.H.)
4. Zuweisungen von Gemeinden - für Straßenbau	0,005 Mio. € (0,06 v.H.)	0,005 Mio. € (0,05 v.H.)
5. Tilgung von Darlehen des Landkreises	0,007 Mio. € (0,09 v.H.)	0,007 Mio. € (0,07 v.H.)
6. Aufnahme von Darlehen	---	---
7. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	---	2,567 Mio. € (27,50 v.H.)
8. Entnahme von Rücklagen	6,207 Mio. € (76,78 v.H.)	5,025 Mio. € (53,84 v.H.)
Summe Einnahmen	8,084 Mio. €	9,334 Mio. €

Schwerpunkte des Vermögenshaushalts 2009

II. <u>Ausgaben</u>	2009 Nachtrag	2008 Nachtrag
1. Hochbau / Errichtung von technischen Anlagen		
- Neubau Verwaltungsgebäude in der Stadionstraße	0,410 Mio. €	---
	<i>(5,07 v.H.)</i>	---
2. Straßenbau		
- Grunderwerb, Planungs- und Vermessungskosten	0,065 Mio. €	0,168 Mio. €
- Um- und Ausbau von Kreisstraßen	0,805 Mio. €	2,505 Mio. €
- Oberflächenverbesserungen/Brückensanierungen	1,000 Mio. €	0,750 Mio. €
- Zuwend. an Gem. Straßenentwässerung/ Randsteine	0,140 Mio. €	0,265 Mio. €
- Zuwendungen für Radwege	0,204 Mio. €	0,050 Mio. €
- Brückensanierung Einzelmaßnahme	0,140 Mio. €	---
- Soleerzeuger	---	0,050 Mio. €
	<u>2,354 Mio. €</u>	<u>3,788 Mio. €</u>
	<i>(29,12 v.H.)</i>	<i>(40,58 v.H.)</i>
3. Weitere Zuwendungen		
- Feuerwehrfahrzeuge der Stützpunktfeuerwehren	0,050 Mio. €	0,027 Mio. €
- Atemschutz-Übungsanlage Sulz a.N.	---	0,020 Mio. €
- Zentrale Feuerwehrwerkstatt Schramberg	0,020 Mio. €	0,041 Mio. €
- Altenpflegeheime	0,600 Mio. €	0,060 Mio. €
- Investitionsförderung Krankenhäuser	0,400 Mio. €	2,500 Mio. €
- Hospiz-Förderung	0,360 Mio. €	---
	<u>1,430 Mio. €</u>	<u>2,648 Mio. €</u>
	<i>(17,69 v.H.)</i>	<i>(28,37 v.H.)</i>
4. Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		
- Feuerwehr (siehe Ziffer 3)	0,298 Mio. €	0,010 Mio. €
- EDV-Anlagen (Landratsamt)	0,107 Mio. €	0,122 Mio. €
- allgemeine Verwaltung	0,164 Mio. €	0,242 Mio. €
- Schulen und Turnhallen, einschließlich Sondermittel	1,275 Mio. €	0,690 Mio. €
- Kreismedienzentrum	0,011 Mio. €	0,010 Mio. €
- Erwerb von Kunstwerken	0,003 Mio. €	0,015 Mio. €
- Archiv-/Kulturamt, Museen, Sammlungen, Ausstell.	0,038 Mio. €	0,020 Mio. €
- Kfz, Landwirtschaft, Flurneuordnung, Vermessung	0,084 Mio. €	---
- Straßenbaubetrieb, Fahrzeuge	0,260 Mio. €	0,240 Mio. €
	<u>2,240 Mio. €</u>	<u>1,349 Mio. €</u>
	<i>(27,71 v.H.)</i>	<i>(19,74 v.H.)</i>
5. Erwerb von unbewegl. Sachen des Anlagevermögens		
- Kauf des Gebäudes Bismarckstraße 19	<u>0,809 Mio. €</u>	---
	<i>(10,01 v.H.)</i>	
6. Sonstiges		
- Tilgung von Darlehen	0,740 Mio. €	1,549 Mio. €
- Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,101 Mio. €	---
	<u>0,841 Mio. €</u>	<u>1,549 Mio. €</u>
	<i>(10,40 v.H.)</i>	<i>(22,67 v.H.)</i>
Summe Ausgaben	8,084 Mio. €	9,334 Mio. €

Landkreis Rottweil

Gesamtplan

für das

Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
2. Haushaltsquerschnitt
3. Gruppierungsübersicht
4. Finanzierungsübersicht

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

Einzelplan		Haushaltsansatz 2009							
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen neu EUR	Einnahmen bisher EUR	Mehr Weniger EUR	Ausgaben neu EUR	Ausgaben bisher EUR	Mehr Weniger EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Verwaltungshaushalt								
0	Allgemeine Verwaltung	6.150.740	6.150.740	0	6.808.630	6.808.630	0		
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.624.540	2.624.540	0	5.459.955	5.459.955	0		
2	Schulen	11.372.469	10.757.544	614.925	17.609.380	16.789.480	819.900		
3	Forschung, Wissenschaft, Kulturpflege	4.200	4.200	0	832.900	832.900	0		
4	Soziale Sicherung	10.201.390	10.201.390	0	54.334.067	54.334.067	0		
5	Gesundheit, Sport, Erholung	566.660	566.660	0	7.747.755	7.747.755	0		
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	7.190.760	7.190.760	0	10.095.880	10.095.880	0		
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	8.538.460	8.538.460	0	12.349.695	12.349.695	0		
8	Wirtschaftliche Einrichtungen, allg. Grund- und Sondervermögen	2.995.440	2.995.440	0	4.469.470	4.469.470	0		
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	74.359.073	75.166.750	-807.677	4.296.000	5.308.652	-1.012.652		
0-9	Zusammen	124.003.732	124.196.484	-192.752	124.003.732	124.196.484	-192.752		
			davon	778.548 Mehreinn.		davon	819.900 Mehrausg.		
			davon	-971.300 Wenigereinn.		davon	-1.012.652 Wenigerausg.		

Einzelplan		Haushaltsansatz 2009							
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Einnahmen	Mehr	Ausgaben	Ausgaben	Mehr	Verpfl.-Erm.	Mehr
		neu	bisher	Weniger	neu	bisher	Weniger		Weniger
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Vermögenshaushalt								
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	170.600	170.600	0	0	0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	73.230	73.230	0	401.700	401.700	0	0	0
2	Schulen	5.520	5.520	0	1.288.560	1.288.560	0	0	0
3	Forschung, Wissenschaft, Kulturpflege	0	0	0	40.000	40.000	0	0	0
4	Soziale Sicherung	0	0	0	981.500	981.500	0	0	0
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	411.350	411.350	0	0	0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.790.990	1.790.990	0	2.655.000	2.655.000	0	0	0
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftförderung	0	0	0	60.700	60.700	0	0	0
8	Wirtschaftliche Einrichtungen, allg. Grund- und Sondervermögen	0	0	0	1.233.450	424.950	808.500	0	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.214.243	5.304.120	910.123	841.123	739.500	101.623	0	0
0-9	Zusammen	8.083.983	7.173.860	910.123	8.083.983	7.173.860	910.123	0	0
			davon	1.922.775 Mehreinn.		davon	910.123 Mehrausg.		
			davon	-1.012.652 Wenigereinn.		davon	0 Wenigerausg.		
	Gesamthaushalt	132.087.715	131.370.344	717.371	132.087.715	131.370.344	717.371	0	0

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

2. Haushaltsquerschnitt

Verwaltungshaushalt

- in EUR -

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Verwaltungshaushalt EP 0-8

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb 10 - 19	2 Sonstige Finanzeinnahmen 061, 20 - 27	3 Personalausgaben 40 - 46	4 Sächl. Verw.- u. Betriebsaufwand 50 - 69, 84	5 Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 76, 78, 79	
	Gruppierungs-Nr.	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	
00	Kreistag, Ausschüsse	1.584.040	0	297.250	1.286.790	0	
01	Kommunal- und Prüfungsamt	218.260	0	366.850	123.390	0	
02	Haupt- und Personalamt	675.840	2.000	504.350	241.840	0	
03	Finanzverwaltung	943.390	22.100	759.500	335.780	20.000	
05	Volkszählung	15.000	0	0	63.350	0	
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	2.471.270	43.300	572.500	2.061.490	0	
08	Personalvertretung und Betriebsgemeinschaft	175.540	0	145.000	30.540	0	
0	Allgemeine Verwaltung	6.083.340	67.400	2.645.450	4.143.180	20.000	
11	Öffentliche Ordnung	121.940	2.404.600	2.196.100	1.650.040	24.660	
12	Umweltamt	3.000	50.000	872.550	270.290	0	
13	Feuerschutz	15.000	0	40.250	131.240	145.695	
14	Katastrophenschutz	0	30.000	57.800	70.030	1.300	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	139.940	2.484.600	3.166.700	2.121.600	171.655	
20	Schul- und Bauverwaltung	306.030	0	248.700	57.330	0	
24	Berufliche Schulen	9.898.113	276.850	751.400	14.654.470	0	
25	Fachschulen	0	0	0	0	0	
27	Sonderschulen und Schulkindergärten für Lernbeh.	575.376	8.350	377.200	893.550	0	
29	Übrige schulische Aufgaben	307.750	0	170.100	456.630	0	
2	Schulen	11.087.269	285.200	1.547.400	16.061.980	0	
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	4.200	0	342.800	191.320	0	
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	65.490	87.500	
33	Theater und Musikpflege	0	0	0	10.485	127.910	
34	Heimat und sonstige Kulturpflege	0	0	0	185	5.500	
36	Heimatpflege	0	0	0	1.710	0	

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Verwaltungshaushalt EP 0-8

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb 10 - 19	2 Sonstige Finanzeinnahmen 061, 20 - 27	3 Personalausgaben 40 - 46	4 Sächl. Verw.- u. Betriebsaufwand 50 - 69, 84	5 Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 76, 78, 79	
	Gruppierungs-Nr.	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	
3	Forschung, Wissenschaft, Kulturpflege	4.200	0	342.800	269.190	220.910	
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	183.150	1.000	4.738.700	1.504.430	0	
41	Sozialhilfe örtl. Träger	1.207.000	3.925.000	0	15.000	31.382.000	
42	Asylbewerber - Leistg.i.bes.Fällen § 2 ASYLBLG	25.000	15.000	0	0	556.500	
43	Sammelunterkünfte für Asylbewerber	149.000	0	177.000	186.440	0	
44	Kriegsopferfürsorge u. ähnl. Massnahmen	392.000	60.000	0	0	550.000	
45	Jugendhilfe	319.000	259.000	0	170.000	4.139.000	
47	Förderung der Wohlfahrtspflege	59.240	0	3.000	15.900	1.835.497	
48	Grundsicherungsgesetz	2.795.000	812.000	0	5.500	8.990.100	
49	Krankenversicherung LAG, örtl. Träger	0	0	0	0	65.000	
4	Soziale Sicherung	5.129.390	5.072.000	4.918.700	1.897.270	47.518.097	
50	Gesundheitsverwaltung und Gesundheitsamt	41.020	0	570.700	274.390	0	
51	Gesundheitszentren Landkreis Rottweil	310.000	0	347.400	0	5.900.000	
54	Sonst. Einr. und Massn. der Gesundheitspflege	640	215.000	441.150	156.150	2.625	
55	Förderung des Sports	0	0	0	11.700	43.640	
5	Gesundheit, Sport, Erholung	351.660	215.000	1.359.250	442.240	5.946.265	
60	Bauverwaltung	0	0	0	0	0	
61	Orts- und Regionalplanung	143.190	1.395.300	2.248.100	880.950	260.000	
65	Kreisstraßen	5.431.420	0	2.831.250	3.603.530	51.200	
66	Bundes- und Landesstraßen	220.850	0	0	220.850	0	
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	5.795.460	1.395.300	5.079.350	4.705.330	311.200	
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	
75	Bestattungswesen	0	0	0	0	135	
76	Sonst. öffentl. Einrichtungen	0	0	0	0	137.000	

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Verwaltungshaushalt EP 0-8

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb 10 - 19	2 Sonstige Finanz- einnahmen 061, 20 - 27	3 Personal- ausgaben 40 - 46	4 Sächl. Verw.- u. Betriebs- aufwand 50 - 69, 84	5 Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 76, 78, 79	
	Gruppierungs-Nr.	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	2.160	3.000	1.473.300	429.470	22.100	
79	Fremdenverk., sonst.Förd.v.Wirtschaft u.	8.521.300	12.000	441.050	6.797.840	3.048.800	
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	8.523.460	15.000	1.914.350	7.227.310	3.208.035	
85	Land- und forstwirtschaftl. Unternehmen	1.522.390	3.000	2.090.450	784.690	0	
87	Sonst. wirtschaftliche Unternehmen	0	269.530	0	0	21.000	
88	Allgemeines Grundvermögen	1.188.420	12.100	169.150	1.404.180	0	
8	Wirtschaftliche Einrichtungen, allg. Grund- und	2.710.810	284.630	2.259.600	2.188.870	21.000	
	Gesamt	39.825.529	9.819.130	23.233.600	39.056.970	57.417.162	

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Verwaltungshaushalt EP 9

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich		1 Steuern und allgemeine Zuweisungen 00 - 09	2 Sonstige Finanz- einnahmen 158, 20 - 28	3 Sonst. Finanz- ausgaben 44-47, 679, 686, 687, 689, 80-86,		4 Überschuss Sp. 1 + 2 . / 5)
	Gruppierungs-Nr.	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
1	2	3	4	5	6		8
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine		70.411.300	0	3.702.700		66.708.600
91	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		0	3.947.773	593.300		3.354.473
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		70.411.300	3.947.773	4.296.000		70.063.073
	Gesamt		70.411.300	3.947.773	4.296.000		70.063.073

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

2. Haushaltsquerschnitt

Vermögenshaushalt

- in EUR -

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Vermögenshaushalt EP 0-8

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich		1 Objektbez. Einnahmen des Vermögens- haushalts	2 Bau- maßnahmen 94 - 96	3 Sonstige Investitions- ausgaben 92, 93, 98 , 991		4 Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungs-Nr.		EUR	EUR	EUR		EUR
1	2		4	5	6		8
00	Kreistag, Ausschüsse		0	0	0		0
01	Kommunal- und Prüfungsamt		0	0	600		0
02	Haupt- und Personalamt		0	0	2.500		0
03	Finanzverwaltung		0	0	1.500		0
05	Volkszählung		0	0	0		0
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		0	0	166.000		0
08	Personalvertretung und Betriebsgemeinschaft		0	0	0		0
0	Allgemeine Verwaltung		0	0	170.600		0
11	Öffentliche Ordnung		0	0	27.000		0
12	Umweltamt		0	0	6.700		0
13	Feuerschutz		73.230	0	368.000		0
14	Katastrophenschutz		0	0	0		0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		73.230	0	401.700		0
20	Schul- und Bauverwaltung		0	0	3.500		0
24	Berufliche Schulen		0	0	1.231.530		0
25	Fachschulen		0	0	0		0
27	Sonderschulen und Schulkindergärten für Lernbeh.		5.520	0	34.030		0
29	Übrige schulische Aufgaben		0	0	19.500		0
2	Schulen		5.520	0	1.288.560		0
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten		0	0	23.000		0
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen		0	0	17.000		0
33	Theater und Musikpflege		0	0	0		0
34	Heimat und sonstige Kulturpflege		0	0	0		0
35	Volksbildung		0	0	0		0

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Vermögenshaushalt EP 0-8

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich		1 Objektbez. Einnahmen des Vermögens- haushalts	2 Bau- maßnahmen 94 - 96	3 Sonstige Investitions- ausgaben 92, 93, 98 , 991		4 Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungs-Nr.		EUR	EUR	EUR		EUR
1	2		4	5	6		8
36	Heimatspflege		0	0	0		0
3	Forschung, Wissenschaft, Kulturpflege		0	0	40.000		0
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten		0	0	381.500		0
41	Sozialhilfe örtl. Träger		0	0	0		0
42	Asylbewerber - Leistungsbefähigten § 2 ASYLBLG		0	0	0		0
43	Sammelunterkünfte für Asylbewerber		0	0	0		0
44	Kriegsopferfürsorge u. ähnl. Massnahmen		0	0	0		0
45	Jugendhilfe		0	0	0		0
47	Förderung der Wohlfahrtspflege		0	0	600.000		0
48	Grundsicherungsgesetz		0	0	0		0
49	Krankenversicherung LAG, örtl. Träger		0	0	0		0
4	Soziale Sicherung		0	0	981.500		0
50	Gesundheitsverwaltung und Gesundheitsamt		0	0	7.400		0
51	Gesundheitszentren Landkreis Rottweil		0	0	400.000		0
54	Sonst. Einr. und Massn. der Gesundheitspflege		0	0	3.950		0
55	Förderung des Sports		0	0	0		0
5	Gesundheit, Sport, Erholung		0	0	411.350		0
60	Bauverwaltung		0	0	0		0
61	Orts- und Regionalplanung		0	0	41.000		0
65	Kreisstraßen		1.790.990	1.945.000	669.000		0
66	Bundes- und Landesstraßen		0	0	0		0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		1.790.990	1.945.000	710.000		0
72	Abfallbeseitigung		0	0	0		0
74			0	0	0		0

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Vermögenshaushalt EP 0-8

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich		1 Objektbez. Einnahmen des Vermögens- haushalts	2 Bau- maßnahmen 94 - 96	3 Sonstige Investitions- ausgaben 92, 93, 98 , 991		4 Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungs-Nr.		EUR	EUR	EUR		EUR
1	2		4	5	6		8
75	Bestattungswesen		0	0	0		0
76	Sonst. öffentl. Einrichtungen		0	0	0		0
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft		0	0	56.500		0
79	Fremdenverk., sonst.Förd.v.Wirtschaft u.		0	0	4.200		0
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		0	0	60.700		0
85	Land- und forstwirtschaftl. Unternehmen		0	0	5.000		0
87	Sonst. wirtschaftliche Unternehmen		0	0	4.250		0
88	Allgemeines Grundvermögen		0	410.000	814.200		0
8	Wirtschaftliche Einrichtungen, allg. Grund- und Gesamt		0	410.000	823.450		0
			1.869.740	2.355.000	4.887.860		0

Haushaltsquerschnitt 1. Nachtragsplan

Vermögenshaushalt EP 9

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich		1 Sonst. Einnahmen des Vermögens- haushalts		2 Sonst. Ausgaben des Vermögens-
	Gruppierungs-Nr.		EUR		EUR
1	2		4		6
91	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		6.214.243		841.123
92	Abwicklung der Vorjahre		0		0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		6.214.243		841.123
	Gesamt		6.214.243		841.123

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

3. Gruppierungsübersicht

- in EUR -

Gruppierungsübersicht 1. Nachtragsplan

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2009	Einwohner in	Weniger
		EUR	EUR	EUR
Einnahmen				
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes			

0	Steuern, Allgemeine Zuweisungen			
000	Grundsteuer A	0	0,00	0
001	Grundsteuer B	0	0,00	0
003	Gewerbsteuer nach Ertrag	0	0,00	0
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftsteuern			
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0,00	0
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0,00	0
02,03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	48.000	0,34	0
04	Schlüsselzuweisungen			
041	vom Land	17.655.800	124,91	-709.300
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen			
060	vom Bund	0	0,00	0
061	vom Land	15.129.900	107,04	-200.000
07	Allgemeine Umlage			
072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	40.830.700	288,88	0
09	Ausgleichsleistungen			
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich	0	0,00	0
0	Summe Hauptgruppe 0	73.664.400	521,17	-909.300
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	607.420	4,30	0
13,14,15	Einnahmen a. Verkauf, Mieten u. Pachten, sonst. Verwaltungs-u. Betriebseinnahmen	956.570	6,77	0
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalt			
160	vom Bund	2.051.000	14,51	0
161	vom Land	2.224.340	15,74	0
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.934.000	41,98	0
163	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0
164	vom sonst. öffentl. Bereich	65.500	0,46	0
165	von öffentlichen wirtschaftl. Unternehmen	287.100	2,03	0
166	von privaten Unternehmen	11.800	0,08	0
167	von übrigen Bereichen	0	0,00	0
168	von Dritten für Unfallschäden (Straßeneinrichtungen)	92.000	0,65	0
169	Innere Verrechnungen	13.237.110	93,65	0
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke			
170	vom Bund	0	0,00	0
171	vom Land	10.641.089	75,29	614.925
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	23.200	0,16	0
173	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0
174	vom sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
175	von öffentl. wirtschaftl. Unternehmen	0	0,00	0
176	von privaten Unternehmen	800	0,01	0
177	von übrigen Bereichen	0	0,00	0
178	Verbundeinnahmen	1.288.600	9,12	0

Gruppierungsübersicht 1. Nachtragsplan

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2009	Einwohner in	Weniger
		EUR	EUR	EUR
Einnahmen				
19	Erstattungen für Ausgaben des Sozialhaushalts	2.405.000	17,02	0
1	Summe Hauptgruppe 1	39.825.529	281,77	614.925
2	Sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen			
200	vom Bund	0	0,00	0
201	vom Land	0	0,00	0
202	von Gemeinden- und Gemeindeverbänden	0	0,00	0
203	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0
204	vom sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
205,206,207	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	200.000	1,41	0
209	aus inneren Darlehen	0	0,00	0
21,22	Gewinnanteile von wirtschaftl. Unternehmen u.a. Beteiligungen, Konzessionsabgaben	269.530	1,91	0
23	Schuldendiensthilfen			
230	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
231	vom Land	0	0,00	0
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0
233	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0
234	vom sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
235,236,237	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	0	0,00	0
24,25	Ersatz v. sozialen Leistungen	5.071.000	35,88	0
26	Weitere Finanzeinnahmen	856.900	6,06	0
27	Kalkulatorische Einnahmen	4.014.750	28,40	0
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	101.623	0,72	101.623
2	Summe Hauptgruppe 2	10.513.803	74,38	101.623
0,1,2	Gesamteinnahmen des VWH	124.003.732	877,32	-192.752
3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes			
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0	0,00	-1.012.652
31	Entnahmen aus Rücklagen	6.206.643	43,91	1.922.775
32	Rückflüsse von Darlehen			
320	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
321	vom Land	0	0,00	0
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0
323	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0
324	vom sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
325,326,327	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	0	0,00	0
33	Einnahmen aus Veräußerungen v. Beteiligungen und Rückflüsse v. Kapitaleinlagen	0	0,00	0
34	Einnahmen aus Veräußerung v. Sachen des Anlagevermögens	5.000	0,04	0
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0,00	0
36	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßn.			
360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	50.000	0,35	0
361	vom Land	1.809.740	12,80	0
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.000	0,04	0
363	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0

Gruppierungsübersicht 1. Nachtragsplan

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2009	Einwohner in	Weniger
		EUR	EUR	EUR
Einnahmen				
364	vom sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
365,366,367	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	7.600	0,05	0
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen			
370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
371	vom Land	0	0,00	0
372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0
373	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0
374	vom sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
377	vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	0	0,00	0
378	vom Kreditmarkt für Umschuldungen	0	0,00	0
379	Innere Darlehen	0	0,00	0
3	Gesamteinnahmen des VMH	8.083.983	57,19	910.123
0-3	Gesamteinnahmen des VWH und VMH	132.087.715	934,51	717.371

Gruppierungsübersicht 1. Nachtragsplan

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2009	Einwohner in	Weniger
		EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n				
	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			

4	Personalausgaben			
40	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	44.000	0,31	0
41	Besoldung, Vergütungen, Löhne	16.988.700	120,19	0
42,43	Versorgung	2.755.100	19,49	0
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	2.321.600	16,43	0
45	Beihilfen und Unterstützungen	790.300	5,59	0
46	Personalnebenausgaben	341.900	2,42	0
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0	0,00	0
4	Personalausgaben	23.241.600	164,43	0
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50,51	Unterhaltung d. Grundst. u. baul. Anlagen u. d. sonst. unbew. Vermögens	6.770.750	47,90	819.900
52	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	452.560	3,20	0
53	Mieten und Pachten	706.820	5,00	0
54	Bewirtschaftung d. Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	2.044.500	14,46	0
55	Haltung von Fahrzeugen	472.400	3,34	0
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	115.560	0,82	0
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	7.810.920	55,26	0
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	2.264.600	16,02	0
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
670	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
671	an Land	0	0,00	0
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	683.600	4,84	0
673	an Zweckverbände u. dgl.	852.000	6,03	0
674	an sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
675-677	an unternehmerische und übrige Bereiche	0	0,00	0
679	Innere Verrechnungen	13.237.110	93,65	0
67	Summe Gruppe 67	14.772.710	104,52	0
68	Kalkulatorische Kosten	4.014.750	28,40	0
5/6	Summe Hauptgruppe 5/6	39.425.570	278,92	819.900
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70	Zuschüsse f. lfd. Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen	1.855.662	13,13	0
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke			
710	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
711	an Land	0	0,00	0
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	428.550	3,03	0
713	an Zweckverbände u. dgl.	544.500	3,85	0
714	an sonst. öffentl. Bereich	0	0,00	0
715, 716	an öffentliche, wirtschaftliche und private Unternehmen	6.214.750	43,97	0

Gruppierungsübersicht 1. Nachtragsplan

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2009	Einwohner in	Weniger
		EUR	EUR	EUR
Ausgaben				
717	an übrige Bereiche	29.400	0,21	0
718	an übrige Bereiche	2.670.800	18,90	0
71	Summe Gruppe 71	9.888.000	69,96	0
72	Schuldendiensthilfen			
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0
723	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0
725,726	an öffentliche, wirtschaftliche und private Unternehmen	0	0,00	0
727	an übrige Bereiche	0	0,00	0
72	Summe Gruppe 72	0	0,00	0
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	45.673.500	323,14	0
7	Summe Hauptgruppe 7	57.417.162	406,23	0
8	Sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben			
800	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
801	an Land	0	0,00	0
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0
803	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0
804	an sonstigen öffentlichen Bereich	24.500	0,17	0
805	für Kassenkredite	1.000	0,01	0
808	an Kreditmarkt	166.200	1,18	0
809	an innere Darlehen	0	0,00	0
80	Summe Gruppe 80	191.700	1,36	0
81	Steuerbeteiligungen			
810	Gewerbesteuerumlage	0	0,00	0
82	Allgemeine Zuweisungen			
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0
823	an Zweckverbände und ähnliche Verbände	0	0,00	0
83	Allgemeine Umlagen			
831	an Land	3.376.900	23,89	0
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	325.800	2,31	0
833	an Zweckverbände und ähnliche Verbände	0	0,00	0
83	Summe Gruppe 83	3.702.700	26,20	0
84	Weitere Finanzausgaben	0	0,00	0
85	Deckungsreserve	25.000	0,18	0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	0	0,00	-1.012.652
88	Globale Minderausgabe	0	0,00	0
8	Summe Hauptgruppe 8	3.919.400	27,74	-1.012.652
4-8	Gesamtausgaben des VWH	124.003.732	877,32	-192.752
	Ausgaben des Vermögenshaushaltes -----			
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	101.623	0,72	101.623
91	Zuführung an die Rücklage	0	0,00	0
92	Gewährung von Darlehen			
920	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
921	an Land	0	0,00	0
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0
923	an Zweckverbände und ähnliche Verbände	0	0,00	0

Gruppierungsübersicht 1. Nachtragsplan

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2009	Einwohner in	Weniger
		EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n				
924	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0
925	an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen	0	0,00	0
926	an private Unternehmen	0	0,00	0
927	an übrige Bereiche	0	0,00	0
92	Summe Gruppe 92	0	0,00	0
93	Vermögenserwerb			
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	365.950	2,59	0
932, 933	Erwerb von Grundstücken, Leasing- und Leibrentenzahlungen (Grunderwerb)	873.500	6,18	808.500
935, 936	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Leasingzahlungen (bewegl. Sachen des AV)	2.254.410	15,95	0
93	Summe Gruppe 93	3.493.860	24,72	808.500
94,95,96	Baumaßnahmen	2.355.000	16,66	0
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen			
970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	7.600	0,05	0
971	an Land	0	0,00	0
972	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0
973	an Zweckverbände und ähnliche Verbände	0	0,00	0
974	an sonstigen öffentlichen Bereich	113.900	0,81	0
977	an Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	618.000	4,37	0
978	an Kreditmarkt für Umschuldungen	0	0,00	0
979	Innere Darlehen	0	0,00	0
97	Summe Gruppe 97	739.500	5,23	0
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			
980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0
981	an Land	0	0,00	0
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	394.000	2,79	0
983	an Zweckverbände und ähnliche Verbände	0	0,00	0
984	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0
985	an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen	400.000	2,83	0
986	an private Unternehmen	0	0,00	0
987	an übrige Bereiche	600.000	4,24	0
98	Summe Gruppe 98	1.394.000	9,86	0
99	Sonstige Ausgaben des VMH			
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0,00	0
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0
992	Deckung von Fehlbeträgen	0	0,00	0
9	Gesamtausgaben des VMH	8.083.983	57,19	910.123
4-9	Gesamtausgaben des VWH und VMH	132.087.715	934,51	717.371

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

4. Finanzierungsübersicht

- in 1000 EUR -

Finanzierungsübersicht 1. Nachtragsplan

	Ansatz 2009		Rechnungserg. 2008
	1000 EUR	1000 EUR	1000 EUR
A. Finanzierungssaldo			
1. Gesamteinnahmen	132.087		128.769
2. ./ Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	6.206		3.216
3. Differenz		125.881	125.553
4. Gesamtausgaben	132.087		128.769
5. ./ Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	739		1.531
6. Differenz		131.348	127.238
7. Saldo (Nrn. 3 ./ 6)		-5.467	-1.685
B. Besondere Finanzierungsvorgänge			
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./)		0	0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	6.206		3.216
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	0		0
9.3 Differenz		6.206	3.216
10.1 Einnahmen aus Krediten	0		0
10.2 Tilgung von Krediten	739		1.531
10.3 Differenz		-739	-1.531
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0		0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0		0
11.3 Differenz		0	0
12. Saldo besonderer Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)		5.467	1.685
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt			
13.1 Einnahmen	0		0
13.2 Tilgung	739		1.531
13.3 Saldo	-739		-1.531

Zusammenfassung der Änderungen des Nachtrags-Haushaltsplans

1. Verwaltungshaushalt

Einnahmen

HHStelle	Betreff	Plan 2009 €	Nachtrag €	+ / - €	Grund
2407.171100	Zuweisungen des Landes (Konjunkturpaket)	0	474.000	474.000	Berufschulzentrum Oberndorf
2409.171100	Zuweisungen des Landes (Konjunkturpaket)	0	140.925	140.925	Berufschulzentrum Schramberg
9000.041000	Zuweisungen vom Land § 8 FAG	14.995.400	14.224.100	-771.300	Änderung Kopfbetrag von 505 € auf 498 €
9000.041300	Soziallastenausgleich zw. den Landkreisen	3.369.700	3.431.700	62.000	Änderung aufgrund der 2. AZ FAG 2009
9000.061001	Gründerwerbsteuer	3.200.000	3.000.000	-200.000	Hochrechnung der bisherigen Zahlungen
9100.280000	Zuführung vom VmH	0	101.623	101.623	
Mehreinnahmen (+) / Wenigereinnahmen (-)		21.565.100	21.372.348	-192.752	

Ausgaben

HHStelle	Betreff	Plan €	Ist €	+ / - €	Grund
2407.500000	Konjunkturpaketausgaben	0	632.000	632.000	Berufschulzentrum Oberndorf
2409.500000	Konjunkturpaketausgaben	0	187.900	187.900	Berufschulzentrum Schramberg
9100.860000	Zuführung zum VmH	1.012.652	0	-1.012.652	Neuberechnung
Mehrausgaben (+) / Wenigerausgaben (-)		1.012.652	819.900	-192.752	

2. Vermögenshaushalt

Einnahmen

HHStelle	Betreff	Plan €	Ist €	+/- €	Grund
9100.300000	Zuführung vom VwH	1.012.652	0	-1.012.652	Neuberechnung
9100.310000	Entnahme aus allg. Rücklage	4.283.868	6.206.643	1.922.775	
Mehreinnahmen (+) / Wenigereinnahmen (-)		5.296.520	6.206.643	910.123	

Ausgaben

HHStelle	Betreff	Plan €	Ist €	+/- €	Grund
8805.932000	Erwerb der Bismarckstraße 29	0	808.500	808.500	Inkl. GründerwerbSt+ Notarkosten
9100.900000	Zuführung zum VwH	0	101.623	101.623	
9100.910000	Zuführung an allg. Rücklage				
Mehrausgaben (+) / Wenigerausgaben (-)		0	910.123	910.123	

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

Verwaltungshaushalt

- in EUR -

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt

24 Berufliche Schulen

U-Abschnitt

2407 BSZ Oberndorf

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Erläuterungen Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2009	bisher 2009	Mehr	
		EUR	EUR	Weniger EUR	
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
.171100	Zuweisungen d.Landes (Konjunkturpaket)	474.000	0	474.000	A:2100
	Einnahmen	474.000	0	474.000	
				0	
	Ausgaben				
.500000	Unterh. d. Grundst. u. baulichen Anlagen	1.046.000	414.000	632.000	A:2100
	Ausgaben	1.046.000	414.000	632.000	
				0	
	UAB 2407				
	Zu-/Überschuss	-572.000	-414.000	-158.000	
				0	

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 24 Berufliche Schulen
 U-Abschnitt 2409 BSZ Schramberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Erläuterungen Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2009	bisher 2009	Mehr	
		EUR	EUR	Weniger EUR	
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
.171100	Zuweisungen d.Landes (Konjunkturpaket)	140.925	0	140.925	A:2100
	Einnahmen	140.925	0	140.925	
				0	
	Ausgaben				
.500000	Unterh. d. Grundst. u. baulichen Anlagen	607.900	420.000	187.900	A:2100
	Ausgaben	607.900	420.000	187.900	
				0	
	UAB 2409	Zu-/Überschuss	-466.975	-420.000	-46.975
				0	
		Einnahmen	614.925	0	614.925
				0	
		Ausgaben	1.653.900	834.000	819.900
				0	
	AB 24	Zu-/Überschuss	-1.038.975	-834.000	-204.975
				0	
		Einnahmen	614.925	0	614.925
				0	
		Ausgaben	1.653.900	834.000	819.900
				0	
	EP 2	Zu-/Überschuss	-1.038.975	-834.000	-204.975
				0	

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan
 Einzelplan **9 Allgemeine Finanzwirtschaft**
 Abschnitt **91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft**
 U-Abschnitt **9100 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Erläuterungen Amt
Nr.	Bezeichnung	neu	bisher	Mehr	
		2009	2009	Weniger	
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
.280000	Zuführung vom VMH	101.623	0	101.623	A:2000
	Einnahmen	101.623	0	101.623	
				0	
	Ausgaben				
.860000	Allg. Zuführung zum VMH	0	1.012.652	-1.012.652	A:2000
	Ausgaben	0	1.012.652	0	
				-1.012.652	
	UAB 9100	101.623	-1.012.652	101.623	
	Zu-/Überschuss			-1.012.652	
	Einnahmen	101.623	0	101.623	
				0	
	Ausgaben	0	1.012.652	0	
				-1.012.652	
	AB 91	101.623	-1.012.652	101.623	
	Zu-/Überschuss			-1.012.652	
	Einnahmen	20.757.423	21.565.100	163.623	
				-971.300	
	Ausgaben	0	1.012.652	0	
				-1.012.652	
	EP 9	20.757.423	20.552.448	163.623	
	Zu-/Überschuss			-41.352	

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2009

1. Nachtragsplan

Vermögenshaushalt

- in EUR -

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan
 Einzelplan 8 Wirtschaftliche Einrichtungen, allg. Grund- und
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8805 Mehrzweckgebäude Bismarckstraße 19

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen Amt
Nr.	Bezeichnung	neu	Verpfl.-Erm.	bisher	Mehr	Gesamtausgabe- bedarf	bisher bereitgestellt	
		EUR	EUR	EUR	Weniger EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben							
.932000	Erwerb des Gebäudes	808.500	0	0	808.500	808.500	0	A:2000
	Ausgaben	808.500	0	0	808.500	808.500	0	
					0			
	UAB 8805 Zu-/Überschuss	-808.500		0	-808.500			
					0			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	808.500	0	0	808.500	808.500	0	
					0			
	AB 88 Zu-/Überschuss	-808.500		0	-808.500			
					0			
	Einnahmen	0		0	0			
					0			
	Ausgaben	808.500	0	0	808.500	808.500	0	
					0			
	EP 8 Zu-/Überschuss	-808.500		0	-808.500			
					0			

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan
 Einzelplan **9 Allgemeine Finanzwirtschaft**
 Abschnitt **91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft**
 U-Abschnitt **9100 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen Amt
Nr.	Bezeichnung	neu	Verpfl-Erm.	bisher	Mehr	Gesamtausgabe- bedarf	bisher bereitgestellt	
		EUR	EUR	EUR	Weniger EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einnahmen								
.300000	Allg. Zuführung v. VWH	0		1.012.652	-1.012.652			A:2000
.310000	Entnahme aus allg. Rücklage	6.206.643		4.283.868	1.922.775			A:2000
	Einnahmen	6.206.643		5.296.520	1.922.775			
					-1.012.652			
Ausgaben								
.900000	Zuführung z. VWH	101.623	0	0	101.623	0	0	A:2000
	Ausgaben	101.623	0	0	101.623	0	0	
					0			
	UAB 9100	Zu-/Überschuss	6.105.020	5.296.520	1.821.152			
					1.012.652			
		Einnahmen	6.206.643	5.296.520	1.922.775			
		Ausgaben	101.623	0	101.623	0	0	
					0			
	AB 91	Zu-/Überschuss	6.105.020	5.296.520	1.821.152			
					1.012.652			
		Einnahmen	6.206.643	5.296.520	1.922.775			
		Ausgaben	101.623	0	101.623	0	0	
					0			
	EP 9	Zu-/Überschuss	6.105.020	5.296.520	1.821.152			
					1.012.652			

Anlage 3 zum Nachtrags-Haushaltsplan 2009

Übersicht über den Stand der Rücklagen und des Betriebsvermögens

1. Rücklagen

Art	Tatsächl. Stand 01.01.09 €	Zuführung (HHSt. 9100.910) €	Entnahmen (HHSt. 9100.310) €	Voraussichtl. Stand 31.12.09 €
Allgemeine Rücklage				
Betriebsmittelrücklage	9.407.765	-	6.206.643	3.201.122
Summe	9.407.765	-	-	3.201.122
Sonderrücklagen	-	-	-	-
Summe	9.407.765	-	-	3.201.122

Berechnung des Mindestbetrags der allgemeinen Rücklage

(§ 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO)

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der drei dem Haushaltsjahr 2009 vorangegangenen Jahre:

Verwaltungshaushalt 2006 (RE)	116.425.581 €
Verwaltungshaushalt 2007 (RE)	117.551.119 €
Verwaltungshaushalt 2008 (RE)	<u>119.036.545 €</u>
	353.013.245 €
Durchschnitt	117.671.082 €
hiervon 2 v.H. = Mindestrücklage	2.353.422 €